

Öffentlicher Brief von Hoffnungsvollen Bürger*innen!

Liebe Kärntner Bürgerinnen!
Liebe Kärntner Bürger!

Wie die aktuelle Umfrage unter den Kärntner Parteien von „Österreich entscheidet“ <https://www.entscheidet.at/blog> zum Thema Bürger*innen-Beteiligung darstellt sind alle Parteien für Direkte Demokratie.

Woran erkennen wir Bürger*innen, dass es auch gelebt wird, dieses Bekenntnis?

Die Initiator*innen dieses Briefes wollen es gerne wirklich erleben, dass wir gemeinsam, egal ob auf Gemeinde, Landes oder Bundesebene, die bestehenden Instrumente Volksbegehren nutzen und vor allem Volksbefragungen und Volksabstimmungen, seitens der Politik aktivst eingesetzt werden.

Hiermit fordern wir alle Spitzenkandidat*innen der Parteien/Bewegungen in Kärnten und alle zukünftigen Mandatar*innen auf, diese Instrumente aktiv zu nutzen, sodass wir Bürger*innen mitgestalten und mitentscheiden können.

Die Initiator*innen bringen sich gerne in die Gestaltung der dafür sicherlich notwendigen Rahmenbedingungen (z. B. echte sachliche unbeeinflusste Information mit pro u contra; Diskursgestaltung vor einer Entscheidung; Transparenz der Finanzierung von Projekten; etc) ein.

Wer dem Inhalt dieses Briefes zustimmt, möge ihn bitte verbreiten und in der Wahlzelle ins Bewusstsein rufen, wer sich wirklich wirklich für direkte Demokratie einsetzt!

Die Initiator*innen:

Roland Jaritz, Unternehmensberater (HR & GWÖ), Dipl. Supervisor & Coach
Dipl. Ehe- Familien- u Lebensberater www.welten-verbinden.at

Lic. Dipl. Mediatorin Alexandra Margarita Sacher Santana

Klagenfurt, 1.3.2018